

# RS Vwgh 1994/9/14 93/12/0098

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.09.1994

## Index

L22002 Landesbedienstete Kärnten  
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)  
63/02 Gehaltsgesetz

## Norm

B-VG Art130 Abs2;  
DienstrechtsG Krnt 1985 §145 Abs3;  
GehG 1956 §12 Abs3;

## Rechtssatz

Zwar fehlt im § 145 Abs 3 Krnt DienstrechtsG - anders als im§ 12 Abs 3 GehG, nach dem die Zeiten gemäß§ 12 Abs 1 lit b GehG, in denen der Beamte eine Tätigkeit oder ein Studium betrieben hat, mit Zustimmung bestimmter Bundesminister "im öffentlichen Interesse" zur Gänze berücksichtigt werden können - eine ausdrückliche Ermessensdeterminante; dennoch kann die Judikatur zu § 12 Abs 3 GehG zur Frage, wann eine Tätigkeit (Studium) von besonderer Bedeutung ist, auch im Falle des § 145 Abs 3 Krnt DienstrechtsG herangezogen werden, weil ansonsten beide Normen wörtlich übereinstimmen.

## Schlagworte

Ermessen

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1994:1993120098.X01

## Im RIS seit

11.07.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>